



Anforderung Patiententransport und Notfallrettung

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Erreichbarkeiten ILS Coburg	5
Rolli-Mobil/Fahrdienst	6-7
Krankentransportwagen	8-9
Rettungswagen	10-11
Schwerlast-Rettungswagen	12-13
Taschenkarte - Anforderung Patiententransport und Notfallrettung	14-15
Rettungshubschrauber	16-17
Intensivtransportwagen	18-19
Intensivhubschrauber	20-21
Verlegungsarzt	22-23
Notarzt	24-25
Ärztl. Bereitschaftsdienst	26-27
Interhospitaltransfer - Anforderungsformular	38-29

Die Taschenkarte und die Broschüre finden Sie auf unserer Homepage auch im Downloadbereich:

www.rettungsdienst.brk.de/ils-coburg/downloads

Erreichbarkeiten und Adressen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Vorwahlfrei in ganz Deutschland)	116 117
---	----------------

Bereitschaftspraxis Coburg:

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis
am REGIOMED Klinikum Coburg
Ketschendorfer Str. 33
96450 Coburg

Öffnungszeiten im Internet

Bereitschaftspraxis Kronach:

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis
An der Helios Frankenwaldklinik
Friesener Straße 41
96317 Kronach

Öffnungszeiten im Internet

Bereitschaftspraxis Lichtenfels:

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis
am REGIOMED Klinikum Lichtenfels
Prof.-Arneth-Str. 2b
96215 Lichtenfels

Öffnungszeiten im Internet

Im Internet:

<https://www.kvb.de>

116117

**DIE NUMMER, DIE HILFT!
BUNDESWEIT.**

Der ärztliche
Bereitschaftsdienst
der Kassenärztlichen
Vereinigungen

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST UND BEREITSCHAFTSPRAXEN

Es ist Mittwoch Nachmittag oder
Wochenende und Sie brauchen
einen Arzt der zu Ihnen kommt bzw.
den Sie aufsuchen und konsultieren
können?

Vorwort

Tagtäglich werden in der Integrierten Leitstelle Coburg unzählige Einsätze koordiniert. Von der Gesprächsaufnahme bis hin zur Alarmierung, der Begleitung der Einsätze am Funk sowie dem Abschluss der Einsätze. Bei uns laufen alle Fäden zusammen.

Damit von vornherein alles richtig laufen kann, steht die Auswahl des richtigen Transportmittels bzw. des richtigen Notfallrettungsmittels an erster Stelle.

Mittlerweile stehen hierfür die unterschiedlichsten Möglichkeiten zur Verfügung. Rettungswagen, Krankentransportwagen, Notarztwagen und vieles mehr kann über die bayerischen Leitstellen angefordert und zur Hilfe entsendet werden.

Doch fordern Sie immer das richtige Einsatzmittel an?

Welche Entscheidungskriterien legen Sie zu Grunde?

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen die unterschiedlichen Rettungsmittel, auf die wir zugreifen können, vorstellen und eine Entscheidungshilfe bieten.

Bei Fragen zum Krankentransport, der Notfallrettung, Interhospitaltransfer oder Verlegungen durch den Intensivtransport, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle in Coburg 24-7 telefonisch zur Beratung zur Verfügung!



Anforderung Notarzt:

ILS Coburg

112

Beschreibung:

Gemeinsam mit dem Rettungsdienstpersonals auf dem Rettungswagen kommt der Notarzt bei allen Einsätzen zum Einsatz, bei denen höchste Eile geboten ist, um Menschenleben zu retten und schwere gesundheitliche Schäden abzuwenden. Die Aufgabe des Notarztes ist die Durchführung aller ärztlichen medizinischen Maßnahmen um lebenswichtige Funktionen des Patienten wieder herzustellen bzw. aufrecht zu erhalten.

Im Ausnahmefall kann für zeitkritische Verlegungen auch auf den Notarzt zugegriffen werden. Die notärztliche Versorgung des Notarzt Standortes sollte dabei aber nicht unnötig gefährdet werden.

Indikation:

Notarztindikationen gemäß Notarztindikationskatalog, z.B. Atemnot, starke Schmerzen, lebensbedrohliche Verletzungen

Transportschein:

NAW/NEF



NOTARZT-FAHRZEUG

Besatzung:

1 Rettungssanitäter

1 Arzt

Ausstattung:

Beatmungsgerät
(teilweise Medumat Transport)

EKG (12-Kanal) mit Defibrillator

Notfallrucksack

Absaugpumpe

LUCAS

So erreichen uns:

Zuständigkeitsbereich	Kreisfreie Stadt Coburg, Landkreise Coburg, Kronach und Lichtenfels
Anforderung Notfallrettung	112
Anmeldung Krankentransport	+49(0)9562 / 19 222
Anmeldung Intensivtransport	+49(0)9562 / 19 222
Anmeldung Verlegungs-Arzt	+49(0)9562 / 19 222
Allgemeine Anfragen	+49(0)9562 / 5039 - 100
Nachfragen zu Einsätzen	+49(0)9562 / 5039 - 130
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117

Auf dem Postweg:

Integrierte Leitstelle Coburg

Frankenring 3

96237 Ebersdorf bei Coburg

Anfragen per Mail:

coburg@ils.brk.de



BETREUTER FAHRDIENST ROLLIMOBIL

Besatzung:

1 Fahrer
ggf. weitere Helfer

Ausstattung:

1 Fahrtrage
1 Tragestuhl

Die Mitnahme von Rollstühlen bzw. der Transport im eigenen Rollstuhl ist in bestimmten Fahrzeugen möglich.

Anforderung Verlegungsarzt:

ILS Coburg

+49(0)9562 / 19 222

Beschreibung:

Ein Verlegungsarzt-Fahrzeug kommt immer dann zum Einsatz, wenn die abgebende Klinik für die Verlegung eines Patienten keinen eigenen Arzt abstellen kann. Das VEF bildet für den Sekundärtransport eine Einheit mit einem beliebigen Rettungswagen.

Wichtig für den Einsatz ist, dass die medizinisch-technische Ausstattung des Rettungswagen ausreichend ist, um den Patienten unterwegs überwachen bzw. behandeln zu können.

Sind intensiv-pflegerische oder technische Maßnahmen nötig, so muss der Transport durch einen ITW oder ITH durchgeführt werden.

Indikation:

Planbarer Interhospitaltransfer, der während des Transportes ärztlicher Überwachung bedarf.

Transportschein:

RTW + andere: VEF



VERLEGUNGS-ARZT-FAHRZEUG

Besatzung:

1 Rettungsassistent/Notfallsanitäter

1 Arzt

Ausstattung:

Beatmungsgerät

EKG (12-Kanal) mit Defibrillator

Spritzenpumpe

Notfallrucksack

Notfallrucksack Kind

Absaugpumpe

Anforderung Betreuer Fahrdienst:

ASB Coburg: +49(0)9561 / 10 000

Fahrbereitschaft:

24h

ASB Kronach: +49(0)9561 / 10 000

Fahrbereitschaft:

Mo - Fr 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Wochenende auf Anfrage

BRK Coburg: +49(0)9561 / 8089 - 45 oder - 0

Fahrbereitschaft:

Mo - Fr 05:30 bis 19:00 Uhr

Wochenende 06:00 bis 19:00 Uhr

BRK Lichtenfels: +49(0)9571 / 9590 - 18

Fahrbereitschaft:

Mo - Do 07:30 bis 17:00 Uhr

Fr 07:30 bis 12:00 Uhr

TAXI und andere Fahrdienste:

Taxiunternehmen und andere Fahrdienste finden Sie im Internet und in den gelben Seiten.

Indikation:

Krankenfahrten, Fahrdienste, Arztbesuche, Ambulanz-fahrten, Dialyse -Fahrten die keiner medizinisch fachlichen Betreuung bedürfen.

Transportschein:

BTW, Rolli-Mobil, BFD



KRANKENTRANSPORTWAGEN

Besatzung:

- 1 Rettungssaniäter
- 1 Fahrer

Ausstattung:

- 1 Fahrtrage
(bei Bedarf Vakuummatratze)
- 1 Tragestuhl
- 1 Sauerstoff-Inhaltationsmodul
- 1 Absaugung
- 1 Notfallkoffer

Der Transport im eigenen Rollstuhl
ist nicht möglich!

Anforderung Intensivhubschrauber:

ILS Coburg

+49(0)9562 / 19 222

Beschreibung:

Intensivhubschrauber werden speziell für Interhospitaltransfers eingesetzt, die schnellstmöglich oder besonders schonend und unter ärztlicher Überwachung, durchgeführt werden müssen.

In Ausnahmefällen, z.B. nachts, kann auch durch einen Intensivhubschrauber ein Primär-Einsatz übernommen werden.

Die Intensivhubschrauber sind ausgestattet wie die Intensivtransportwägen. Der Vorteil liegt beim erheblichen Zeitvorteil gegenüber dem bodengebundenen ITW.

Indikation:

Schnellstmöglicher Interhospitaltransfer, der während des Transportes ärztlicher Überwachung bedarf.

Transportschein:
andere: ITW



INTENSIVHUBSCHRAUBER

Besatzung:

- 1 Rettungsassistent/Notfallsanitäter
- 1 Notarzt
- 1 Pilot

Ausstattung:

- Beatmungsgerät
- EKG (12-Kanal)
- Labor (Blutgase-analyse, Hb, Elektrolyte, BZ)
- Monitoring (noninvasiv und invasive Blutdruckmessung)
- Kapnometrie, Puls, Temperaturüberwachung
- Defibrillator mit EKG und ext. Schrittmacher

Anforderung Krankentransport:

ILS Coburg

+49(0)9562 / 19222

Beschreibung:

Die Aufgaben des qualifizierten Krankentransportes ist die Beförderung von Patienten, die einer medizinisch fachlichen Betreuung bedürfen. Ebenso gerechtfertigt ist der Einsatz eines Krankentransportwagens, wenn der Patient unterwegs besondere Einrichtungen in Anspruch nehmen muss, z.B. die Gabe von Sauerstoff oder andere pflegerische Maßnahmen.

Patienten mit Keimen und Infektionen gem. IfSG darf ebenfalls nur der qualifizierten Krankentransport befördern.

Beförderungsarten:

Tragestuhl (sitzend), Fahrtrage (liegend), Vakuummatratze,

Indikation:

Krankentransporte, Ambulanzfahrten, Dialyse-Fahrten, Verlegungen die medizinisch fachlichen Betreuung benötigen.

Transportschein:

KTW, Tragestuhl oder liegend

Begründung: RettSan, O²-Gabe, Infekt, med. Betreuung erf.



RETTUNGSWAGEN

Besatzung:

- 1 Rettungsassistent/Notfallsanitäter
- 1 Fahrer

Ausstattung:

- Fahrtrage
(bei Bedarf Vakuummatratze)
- Beatmungsgerät
- EKG (12-Kanal) / Defi /
Schrittmacher
- Absaugung
- Notfallkoffer
- Pulsoxymetrie
- Kapnometrie

Anforderung Intensivtransportwagen:

ILS Coburg

+49(0)9562 / 19 222

Beschreibung:

Ein Intensivtransportwagen ist im Prinzip eine fahrbare Intensivstation. Intensivtransportwagen werden speziell für Interhospitaltransfers eingesetzt, die unter ärztlicher Überwachung durchgeführt werden müssen. In der Regel werden hier Patienten von einer erstaufnehmenden Klinik zur Weiterbehandlung in eine Spezialklinik verlegt.

Diese Fahrzeuge sind deutlich größer als ein normaler Rettungswagen und erlauben dem Personal bei der Durchführung intensiv-medizinischer Maßnahmen größtmögliche Bewegungsfreiheit. Auch die Ausstattung eines Intensivtransportwagens ist deutlich umfangreicher als die eines Rettungswagens, so dass eine optimale Versorgung des Patienten gewährleistet werden kann.

Indikation:

Planbarer Interhospitaltransfer, der während des Transportes ärztlicher Überwachung und spezieller Maßnahmen bedarf.

Transportschein:

NAW/NEF oder andere: ITW



INTENSIVTRANSPORTWAGEN

Besatzung:

- 1 Rettungsassistent/Notfallsanitäter
- 1 Intensiv-Pfleger
- 1 Intensiv-Mediziner
- 1 Fahrer

Ausstattung:

- Beatmungsgerät
(EVITA, Oxylog 3000)
- EKG (12-Kanal)
- Labor (Blutgaseanalyse, Hb,
Elektrolyte, BZ)
- Monitoring (noninvasiv und invasive
Blutdruckmessung)
- Kapnometrie, Puls,
Temperaturüberwachung
- Defibrillator mit EKG und ext.
Schrittmacher

Anforderung Rettungswagen:

ILS Coburg

112

Beschreibung:

Im Notfall und wenn höchste Eile geboten ist, um Menschenleben zu Retten oder schwere gesundheitliche Schäden abzuwenden, kommt ein Rettungswagen zum Einsatz.

Die Besatzung ist ausgebildet, um alle Maßnahmen zur Wiederherstellung und Aufrechterhaltung von Vitalfunktionen durchzuführen.

Ebenso kann ein Rettungswagen für eine Notfallverlegung von Klinik zu Klinik zum Einsatz kommen, wenn keine ärztliche Begleitung erforderlich ist.

Beförderungsarten:

Fahrtrage, Vakuummatratze, liegend

Indikation:

Notfallrettung, Transporte die eine Ausstattung des Rettungswagen bedürfen.

Transportschein:
RTW



SCHWERLAST- RETTUNGSWAGEN

Besatzung:

- 1 Rettungsassistent/Notfallsanitäter
- 1 Fahrer

Ausstattung:

- Schwerlast-Fahrtrage
- Beatmungsgerät
- EKG (12-Kanal) / Defi /
Schrittmacher
- Absaugung
- Notfallkoffer
- Pulsoxymetrie
- Kapnometrie

Anforderung Rettungshubschrauber:

ILS Coburg

+49(0)9562 / 19 222

Beschreibung:

Beim Einsatz von Rettungshubschraubern wird in primär und sekundär Einsätze unterschieden.

Primär-Einsatz:

Wo bodengebundene Rettungsmittel zu langsam sind, oder besondere Einsatzszenarien den Transport von der Einsatzstelle in eine Spezialklinik nötig machen, kann ein RTH eingesetzt werden, auch als Notarzt-Zubringer, wenn dieser einen erheblichen Zeitvorteil hat.

Sekundär-Einsatz:

Darunter fallen alle Einsätze, die während des Einsatzes eine Überwachung durch ärztliches Personal erfordern, z.B. auch Verlegungen von Klinik zu Klinik die schnellstmöglich durchgeführt werden müssen.

Indikation:

Schnellstmögliches Zubringen eines Notarztes, besondere bzw. erhebliche Verletzung die einer schnellst-möglichen Versorgung in einer Spezialklinik bedürfen

Transportschein:

NAW/NEF oder andere: RTH, ITH



RETTUNGSHUBSCHRAUBER

Besatzung:

- 1 Rettungsassistent/Notfallsanitäter
- 1 Notarzt
- 1 Pilot

Ausstattung:

- Beatmungsgerät
- EKG (12-Kanal) / Defi / Schrittmacher
- Absaugung
- Notfallkoffer
- Pulsoxymetrie
- Kapnometrie

Anforderung Schwerlast-Rettungswagen:

ILS Coburg

+49(0)9562 / 19 222

Beschreibung:

Der Schwerlast - Rettungswagen oder auch Adipositas RTW wird eingesetzt um Patienten mit einem Körpergewicht von über 150 kg zu transportieren. Auch Patienten deren Körperabmessungen den Einsatz eines regulären Krankentransportwagens oder Rettungswagens unmöglich machen, können mit diesem Spezialfahrzeug transportiert werden.

Der Adipositas RTW ist funktionell genauso ausgestattet wie ein normaler Rettungswagen.

Beförderungsarten:

Schwerlast-Fahrtrage mit integrierter Vakuummatratze

Indikation:

Alle Arten von Fahrten die den Einsatz eines S-RTW rechtfertigen (Körpergewicht > 150 kg)

Transportschein:

RTW, liegend, oder andere: S-RTW

Anforderung Patiententransport und Notfallrettung

	Taxi Mietwagen Abholperson	Fahrdienst (BTW)	Krankentransport (KTW)	Notfallrettung (RTW)	Notfallrettung mit Notarzt (RTW + NA)	Arztbegleiteter Transport (ITW, ITH, RTW+VEF)	Schwerlast-Rettungswagen (S-RTW)
Zustand des Patienten	<ul style="list-style-type: none"> • gehfähig • Gesundheitlich stabil • NICHT infektiös 	<ul style="list-style-type: none"> • Sitzend • liegend • Im Rollstuhl • gesundheitlich stabil • NICHT infektiös 	<ul style="list-style-type: none"> • Medizinisch fachliche Betreuung oder pflegerische Maßnahmen nötig • Heimbeatmete Patienten • sitzend, liegend 	<ul style="list-style-type: none"> • Notfallpatienten • Überwachungspflichtig ohne Arztbegleitung • Krankentransport die einer besonderen Ausstattung erfordern 	<ul style="list-style-type: none"> • Notfallpatienten • Notfallverlegung mit ärztlicher Begleitung (zeitkritisch) 	<ul style="list-style-type: none"> • Verlegung von Patienten mit ärztlicher Begleitung (nicht zeitkritisch bzw. bedingt zeitkritisch) 	<ul style="list-style-type: none"> • Abhängig vom Gewicht des Patienten: ab 150 kg Körpergewicht • Übergroße Körpermaße
Betreuung	<ul style="list-style-type: none"> • ohne 	<ul style="list-style-type: none"> • ohne medizinisch fachliche Betreuung • ggf. Begleitperson • Schweigepflicht 	<ul style="list-style-type: none"> • mit medizinisch fachlicher Betreuung • ggf. Begleitperson • Schweigepflicht 	<ul style="list-style-type: none"> • mit medizinisch fachlicher Betreuung • Notfallmedizinische, nichtärztliche Versorgung • Schweigepflicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliche, notfallmedizinische Versorgung, Betreuung und Transportüberwachung • Schweigepflicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliche, notfallmedizinische Versorgung, Betreuung und Transportüberwachung • Schweigepflicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Krankentransport • Notfalltransport • Notfalltransport mit Arzt • Arztbegleiteter Transport
Qualifikation	<ul style="list-style-type: none"> • Keine med. Qualifikation nötig 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer • ggf. Helfer 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer • Rettungssanitäter 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer • Notfallsanitäter 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer • Notarzt • Rettungssanitäter • Notfallsanitäter 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer • Notarzt • Rettungssanitäter • Notfallsanitäter 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer • Notfallsanitäter • ggf. Rettungssanitäter • ggf. Notarzt
Besondere Ausstattung	<ul style="list-style-type: none"> • keine 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine medizinische Ausstattung • Tragestuhl • Trage • Mitnahme Rollstuhl 	<ul style="list-style-type: none"> • Tragestuhl • Fahrtrage • Absaugung • Defibrillator (AED) • Notfallkoffer • Desinfektion • Sauerstoffinhalation • Vakuummatratze 	<ul style="list-style-type: none"> • Absaugung • Beatmung • 1 Spritzenpumpe • EKG / Defibrillator • Notfallmedikamente • Notfallsausrüstung • Desinfektion • Schaufeltrage • Vakuummatratze 	<ul style="list-style-type: none"> • Absaugung • Beatmung • 1 Spritzenpumpe • EKG / Defibrillator • Notfallmedikamente • Notfallsausrüstung • Desinfektion • Schaufeltrage • Vakuummatratze 	<ul style="list-style-type: none"> • Absaugung • Beatmung • 1 Spritzenpumpe • EKG / Defibrillator • Notfallmedikamente • Notfallsausrüstung • Desinfektion • Schaufeltrage • Vakuummatratze 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwerlasttrage (bis 300 kg) • Tragestuhl (bis 180 kg) • Restliche Ausstattung wie Rettungswagen
Ausfüllhinweise	<p>3. Art der Beförderung</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Taxi/Mietwagen: <input type="checkbox"/> Rollstuhl</p> <p><input type="checkbox"/> KTW, da medizinisch-fachliche Einrichtung notwendig ist wegen</p> <p>NAW/NEF <input checked="" type="checkbox"/> andere BTW</p>	<p>Fahrdienst: <input checked="" type="checkbox"/> Rollstuhl <input type="checkbox"/> Tragestuhl <input type="checkbox"/> liegend</p> <p>medizinisch-fachliche Betreuung und/oder Einrichtung notwendig ist wegen</p> <p>NAW/NEF <input checked="" type="checkbox"/> andere BTW</p>	<p>Taxi/Mietwagen: <input type="checkbox"/> Rollstuhl <input checked="" type="checkbox"/> Tragestuhl</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> KTW, da medizinisch-fachliche Einrichtung notwendig ist wegen</p> <p>Rettsan, O²-Gabe, Infekt</p> <p>RTW <input type="checkbox"/> NAW/NEF <input type="checkbox"/> andere</p>	<p>Taxi/Mietwagen: <input type="checkbox"/> Rollstuhl <input type="checkbox"/> Tragestuhl</p> <p><input type="checkbox"/> KTW, da medizinisch-fachliche Einrichtung notwendig ist wegen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> RTW <input type="checkbox"/> NAW/NEF <input type="checkbox"/> andere</p>	<p>Taxi/Mietwagen: <input type="checkbox"/> Rollstuhl <input type="checkbox"/> Tragestuhl</p> <p><input type="checkbox"/> KTW, da medizinisch-fachliche Einrichtung notwendig ist wegen</p> <p>RTW <input checked="" type="checkbox"/> NAW/NEF <input type="checkbox"/> andere</p>	<p>Taxi/Mietwagen: <input type="checkbox"/> Rollstuhl <input type="checkbox"/> Tragestuhl <input type="checkbox"/> liegend</p> <p>da medizinisch-fachliche Betreuung und/oder Einrichtung notwendig ist wegen</p> <p>oder:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> NAW/NEF <input checked="" type="checkbox"/> andere z.B. ITH, RTH</p>	<p>Je nach Transportart (KTW, RTW, NAW)</p>